

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Es tropft ihm der Schweiß wie Blut so rot,
Er hörte ihn seufzen in Todesnot,
In Menschenqual stöhnen den ewigen Gott
Und ferne lauern Verrat und Spott.

Die Nacht entchwand und drei Kreuze sah
Er ragen um Mittag auf Golgatha,
Da deckte ihn plötzliche Finsternis
Und jäh durchfuhr ihn ein zuckender Riß.
Er hörte erseufzen in Feld und Flur
Im Schauer jegliche Kreatur,
Denn laut erklang durch des Tages Nacht
Der Todesruf Gottes: „Es ist vollbracht!“

Doch als nach drei Tagen das Frührot schien,
Wie strömendes Leben durchquoll es ihn,
Ob Sion erglühete ein leuchtender Schein
Und glorreich erstieg aus dem Grabeschrein
Die himmlisch verklärte Heilandsgestalt,
Von goldenen Strahlen sonnig umwallt.

Und einmal noch rührte ein Schauer süß
Den stillen Stein, da zum Paradies
Auf schimmernden Wolken der Gottmensch ent-
schwand,
Mild grüßend die Seinen mit segnender Hand.
Da rauschten im Oelwald mit jubelndem Klang
Die Wipfel, die hohen, als tönte der Sang